

Daheim macht es einfach mehr Spaß

Geschrieben von: Nico Ballbach

Montag, den 04. Februar 2019 um 12:03 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 08. Februar 2019 um 01:06 Uhr



Für die erste Mannschaft standen am Samstag die ersten Spiele des Jahres statt. Nach der nicht so erfreulichen Hinrunde, soll jetzt alles besser werden in den anstehenden acht Heimspielen. Direkt ein dicker Brocken kam mit dem Tabellendritten vom TTC Schwirzheim zu Beginn. Doch der Favorit musste auf das Brett 4 verzichten und so wurde etwas zählbares für die TuS-Männer etwas realistischer. Wie bereits in der Hinrunde starteten die Doppel wieder einmal stark. Arturo Pastoriza/Torsten Musshoff, Nico Ballbach/Tobias Weber und Jonas Heydt/Joel Mähringer konnten alle ihre Doppel gewinnen.

Nico und Tobias mussten dabei über die volle Distanz gehen und gewannen erst im Entscheidungssatz mit 11:9. Arturo konnte dann überraschend klar mit 3:0 über Klein nachlegen. Eigentlich konnte Nico jetzt gegen Seliger, einer der Spitzenspieler aus der Liga, befreit aufspielen, doch der Routinier agierte zu clever und ließ Nico in drei knappen Sätzen keine Chance. Im mittleren Paarkreuz zeigten Torsten und Tobias jetzt zwei starke Einzel.

Daheim macht es einfach mehr Spaß

Geschrieben von: Nico Ballbach

Montag, den 04. Februar 2019 um 12:03 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 08. Februar 2019 um 01:06 Uhr

Torsten gewann in drei klaren Sätzen mit 3:0. Tobias legte in einer von Sicherheit geprägten Partie gegen Backes mit 3:1 nach. Jonas fuhr anschließend einen ungefährdeten 3:0 Sieg ein. Joel, der angeschlagen ins Match ging, verlor knapp mit 1:3. Im Duell der Spitzenspieler zeigte Seliger, dass er einen super Tag erwischte und ließ Arturo beim 1:3 keine Chance. Nico gewann im Anschluss klar gegen Klein und Torsten machte in der „Abwehrschlacht“ gegen Backes im fünften Satz den Deckel drauf. Somit stand ein unerwarteter 9:3 Erfolg im ersten Spiel auf der Ergebnistafel.

In zweiten Spiel war dann die TTG Trier/Zewen II zu Gast. In der Hinrunde konnte man noch mit 9:3 gewinnen. Doch die Mannschaft bekam im vorderen Paarkreuz einen Spieler dazu und so sollte es keine leichte Aufgabe werden. Im Doppel mussten sich einzig Nico/Tobias dem gegnerischen Doppel mit 1:3 beugen. Arturo/Torsten und Jonas/Joel fuhren zwei ganz starke 3:1 Erfolge ein. Im vorderen Paarkreuz verschlief Arturo den Start, ging mit 0:2 in Rückstand, kämpfte sich dann noch in den fünften Satz, musste dort aber in einem sehenswerten Spiel Fusenig gratulieren. Nico erging es ähnlich, der erste Satz ging an ihm vorbei. Dann gab es aber einen Umschwung in der Halle. Arturo appellierte an die Zuschauer etwas mehr „Dampf“ zu machen. Diese setzten das eindrucksvoll um und Nico gewann sein Spiel kämpferisch im fünften Satz. Torsten erwischte keinen guten Abend und war in beiden Einzel mit 0:3 unterlegen. Tobias untermauerte seine starke Tagesleistung mit einem hochwertigen 3:1 Erfolg über Meier. Ähnlich Jonas, bei dem sich erahnen ließ, das er heute wohl kein Einzel abgeben möchte. Er gewann mit 3:0. Joel kam heute einfach nicht zu Kräften und musste sich wie schon im Einzel gegen Schwirzheim mit 1:3 geschlagen geben. Mit 5:4 ging es in den zweiten Durchlauf. Jeder in der Halle spürte das wird ein heißer Tanz. Und so feuerten die 40 Zuschauer an, bis die Finger glühten. Arturo wusste das zu belohnen. Im Duell der Spitzenspieler konnte er den fünften Satz für sich entscheiden. Er weist jetzt in den letzten vier Spielen eine 6:2 Bilanz auf. Die Formkurve zeigt nach oben. Nico musste jetzt gegen Fusenig ran, gegen den er noch nie gewinnen konnte, auch in seinen formstarken Zeiten. Doch mit der Untersützung der Halle war hier alles möglich. In einer engen Partie konnte er die ersten beiden Sätze jeweils mit 11:9 für sich entscheiden. Anschließend dann ein dramatischer Satz mit allem was dazu gehört. Hoher Rückstand, Comeback, Auszeit, Matchball bei 10:9, 10:12 Satzverlust. Doch den vierten Satz konnte er dann mit 12:10 gewinnen. Torsten wie bereits oben erwähnt, konnte nicht gewinnen. Er resümierte anerkennend: „Wenn man so ein Spiel macht wie Meier, dann kann ich auch verlieren.“ Jetzt kam es auf Tobias und Jonas an. Beide verloren den ersten Satz. Eine bittere Wende lag in der Luft. Doch beide berappelten sich und zeigten ihr bestes Tischtennis. Jonas gewann dann ganz stark mit 3:1. Tobias kämpfte währenddessen in einem sehenswerten „Noppen-Fight“ (Ja, so etwas gibt es doch) mit Erbedinger in Spiel 14 um den so wichtigen Punkt. Auch hier ging es im vierten Satz bei 2:1 Sätzen für Tobi hoch her. 6:10 Rückstand, dann ein vergebener Matchball, zwei weitere vergebene Satzbälle von Erbedinger und letztlich bei 15:13 dann doch die Erlösung. Die erste Mannschaft startet somit erfolgreich mit 9:3 und 9:5 in die Rückrunde. So ging es von Rang 8 auf den sechsten Platz. Jetzt gibt es keine Zeit sich auszuruhen. Nächste Woche kommt der Tabellenzweite aus Bad Sobernheim in die Römerhalle. Auch hier hofft man wieder auf die überragende Unterstützung der TuS-Anhänger